

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 96.

Mittwoch den 24. April

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 8. April 1872.

gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorsitzers Glaser.

Zu nachverzeichneten Gesuchen soll Willfährung unter den von kaiserlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen bestragt werden:

670. des Landwirths Daniel Kraft von hier um Gestattung der Fabrication von Feldbachsteinen auf seinem an der Dörschstraße belegenen Grundstücke;

671. des Heinrich Weil von hier um Gestattung der Fabrication von Feldbachsteinen auf seinem zwischen der Elft- und Elftstraße belegenen Grundstücke;

672. des Gastwirths Heinrich Ditt von hier um Gestattung der Errichtung eines russischen Kamins im „Alten Nonnenhof“;

673. des Kaufmanns G. D. Pinnenkohl von hier um Gestattung der Erbauung einer provisorischen Halle zum Aufbewahren von Baumaterialien;

674. des Rentners Heinrich Freudenhammer von Mainz, dormalen dahier, um Gestattung der Errichtung eines Anbaues und einer Veranda an sein am Hainertweg No. 7 belegenes Landhaus;

675. des Gastwirths Friedrich Duenning von hier um Gestattung der Errichtung eines russischen Kamins in seinem an der Ecke der Rhein- und Wilhelmstraße belegenen Wohnhause;

676. des Kaufmanns Christian Wolff jun. von hier um Gestattung der Fabrication von Feldbachsteinen und Errichtung einer Arbeiterhütte auf seinem im Feldbischtrich „Heiligenstod“ belegenen Grundstücke;

677. des Rentners Jacob Weygandt von hier um Gestattung der Errichtung von zwei weiteren Stockwerken auf das bestehende Seitengebäude in seiner in der Langgasse No. 20 belegenen Hofstätte;

678. des Tüchlers F. W. Maus dahier um Gestattung der Fabrication von Feldbachsteinen auf seinem Grundeigenthum an der Chaussee vom Todtenhofe nach der Röderstraße;

679. des Maurers Phil. Euler dahier um Gestattung der Fabrication von Feldbachsteinen, Anlage eines Brunnens und Errichtung einer Arbeiterhütte auf seinem rechts vom Schiersteinerweg belegenen Grundstücke;

680. des Putzmachers Jacob Weigle jun. von hier um Gestattung der Erbauung eines Abtritts in seiner in der Friedrichstraße No. 28 belegenen Hofstätte und

681. des Kaufmanns Otto Laug von Biebrich, dormalen dahier, um Gestattung der Fabrication von Feldbachsteinen, sowie der Errichtung einer Arbeiterhütte auf seinem auf der „Bain“ belegenen Grundstücke.

682. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Tüchlers Carl Meininger von hier um Gestattung der Parcellirung seines Grundstückes im District Volksgarten, Erbauung von vier kleinen Wohnhäusern und zwei Doppelhäusern, Grabens zweier Brunnen, Aufstellen einer Arbeiterhütte und Fabrication von Feldbachsteinen zum eigenen Gebrauch daselbst und wird nach dem Antrage der Commission beschloffen, zu bestragen, daß gegen die Fabrication von Feldbachsteinen unter den

üblichen Bedingungen von hier aus nichts einzuwenden sei, der Gemeinderath jedoch hinsichtlich der Parcellirung des fraglichen Grundstückes zu Baustellen beantragen müsse, dem Gesuchsteller den Situationsplan mit der Auflage zurückzugeben, Zufahrten zu jeder einzelnen Baustelle nachzuweisen, ohne die Fußwege a b und c f auch nur theilweise dazu in Anspruch zu nehmen.

683. Zu dem Gesuche des H. J. Wiederspahn, dormalen zu Straßburg, um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses an der Nicolassstraße soll berichtet werden, daß unter den von kaiserlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protokoll verpflichte, die Kosten der Trottoiranlage in der Nicolassstraße auf die Frontlänge seines Hauses ganz zu tragen und die Kosten der Canalanlage daselbst auf dieselbe Länge, gleichwie die übrigen dort Bauenden, der Stadtkasse mit 1 Thlr. 15 Sgr. pro L. f. zurückzuvergüten.

684. Auf das Gesuch des Mühlenbesizers Gottfried Theiß dahier um Gestattung des Transports eines Theils seiner Baumaterialien über den Marktschalplatz nach seinem Garten bei der Herrnmühle für die Zeit des Umbaues der Letzteren wird beschloffen, diesem Gesuche unter der Bedingung zu willfährten, daß das Ueberfahren bei nassem Wetter nicht stattfinden darf, etwaige Beschädigungen des Platzes auf Kosten des Gesuchstellers wieder beseitigt und der Platz überhaupt nach beendigter Benutzung spätestens binnen acht Tagen wieder ordnungsmäßig hergestellt und die durchbrochene Garteneinfriedigung wieder fest wie vorher geschlossen wird.

685. Auf Vorlage von Zeichnungen über die Umänderung der Einfriedigung um die Rasenfläche auf dem Theaterplatze wird beschloffen, diese Umänderung nach dem Vorschlage des Herrn Stadtbauamteilers Sach zur Ausführung zu genehmigen.

686. Auf den Antrag des Herrn Nathan wird beschloffen, die Belieferung der Wege des Todtenhofes sofort vornehmen zu lassen.

687. Hieran anschließend wird sodann weiter beschloffen, die §. 19, 20 und 21 der Friedhofsordnung vom 16. Juli 1861, sowie die weitere Verfügung, daß Kinder unter 12 Jahren nur in Begleitung von erwachsenen Angehörigen den Todtenhof besuchen dürfen und Eltern, welche zulassen, daß ihre Kinder unter 12 Jahren ohne Begleitung von Erwachsenen den Todtenhof besuchen, in Geldstrafen bis zu 3 fl. verurtheilt werden, wiederholt im Tagblatt bekannt machen zu lassen und den Herrn Schul-Inspector Rector Polack zu ersuchen, daß diese letztere Verfügung in allen städtischen Schulen in Erinnerung gebracht werde.

690. Auf Vorlage des Etats über Unterhaltungsarbeiten in dem Schulhause zu Clarenthal wird beschloffen, diesen Etat im Kostenbetrage von 80 Thalern zur Ausführung zu genehmigen und den Herrn Stadtbauamteiler zu ermächtigen, die Arbeiten aus der Hand zu vergeben, sowie die Anlage eines Dachlängels noch in den Etat aufzunehmen.

691. Auf das mit Marginalschreiben kaiserlicher Polizeidirection vom 3. I. M. zum Bericht anher mitgetheilte Schreiben kaiserlicher Kreisbauinspektion vom 26. v. M., den Abzug von Schmutzwasser aus den Hofstätten No. 23 und 25 der Emserstraße in den Chausseegraben, insbesondere die Nothwendigkeit einer Canalanlage daselbst betreffend, wird beschloffen, zu bean-

tragen, den dormaligen Zustand noch insoweit belassen zu wollen, bis die dort projectirten Straßen und Canäle angelegt werden können.

692. Auf Vortrag des Herrn Stadtbaumeisters Jach, die Dachblechle auf der Mittelschule in der Lehrstraße betreffend, wird beschlossen, die Eindeckung dieser Dachblechle mit Zinkblech, zu 47 Thlr. 11 Sgr. 10 Pfg. veranschlagt, zur Ausführung zu genehmigen und zu diesem Preise die Arbeit dem Dachdecker Heinrich Nögler dahier zu übertragen.

693. Auf die Eingabe verschiedener Hauseigenthümer der Feldstraße, die Pflasterung der Trottoirs, Anlage des Straßencanals, Chaussierung der Fahrbahn und Aufstellung zweier weiteren Glaslaternen daselbst betreffend, wird beschlossen, mit den sämtlichen Hauseigenthümern der Feldstraße eine Einigung wegen Uebernahme der durch diese Anlagen entstehenden Kosten zu versuchen.

694. Auf die Eingabe mehrerer Hauseigenthümer des Nerothals, die Benennung und Nummerirung des bis jetzt als Nerothal bekannten Weges betreffend, wird beschlossen, die Benennung „Nerothal“ zu belassen und die dortigen Häuser in der Weise umzunummeriren, daß die Häuser rechts die ungeraden und die links die geraden Nummern erhalten.

695. Das Gesuch des Civil- und Marine-Ingenieurs A. F. Möller, zur Zeit in Berlin wohnhaft, um Ertheilung der Concession zum Bau und Betrieb einer Pferde-Eisenbahn in hiesiger Stadt wird nach eingehender Discussion einstimmig abgelehnt.

697. Die Eingabe des Vorstandes des altkatholischen Vereins dahier, betreffend die Anstellung eines altkatholischen Lehrers für den Religionsunterricht der Kinder der Altkatholiken, wird der städtischen Schuldeputation zur gütlichen Ausräumung hingewiesen.

698. Auf Bericht des städtischen Cur-Bureaus vom 6. I. M., die mißbräuchliche Benutzung der Trinkhalle und deren Umgebung Seitens der Straßenjugend und die Vermehrung der Ruhebänke daselbst betreffend, wird beschlossen:

- 1) mit königlicher Polizei-Direction wegen strengerer Handhabung der Ordnung in der Trinkhalle und deren Umgebung in Communication zu treten und gleichzeitig durch Herrn Schulinspector Rector Polack die Lehrer ersuchen zu lassen, den Schülern das Spielen in der Trinkhalle und deren Nähe zu untersagen und
- 2) in der Nähe der Trinkhalle und in den begangenen Promenaden die Zahl der Ruhebänke vermehren zu lassen.

699. Auf Bericht des städtischen Cur-Bureaus vom 6. I. M., die Verlängerung der Meldestunden auf dem Cur-Bureau betr., wird beschlossen, königliche Polizei-Direction zu ersuchen, die Meldestunden Morgens und Nachmittags um je eine Stunde verlängern zu wollen.

701. Auf Schreiben des Brand-Directors Scheurer vom 7. I. M., die Wahl zweier Führer der Rettungs-Compagnie betr., wird beschlossen, die von der Corpsversammlung vorgenommenen Wahlen, namentlich des Tapezirers Christian Feiz als Führer der Steiger für den ausgetretenen Glaser Julius Müller und des Schreiners Wilhelm Leber als Führer der Retter für den ausgetretenen Decorateur Wilhelm Menche, zu bestätigen.

702. Das Gesuch des Gärtners Philipp Claudi von Hattenheim, Amts Eltville, dormalen dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verehelichung mit Anna Catharina Caroline Auguste Müller von hier wird genehmigt.

703. Desgleichen das Gesuch des Länders Christian Johann Diener von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechts in hiesiger Stadtgemeinde.

Zu den Gesuchen:

704. des Croupiers Philipp Conrad Schäfer von hier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Schwalbacherstraße No. 21,

705. des Gastwirths Jacob Henrigh von Mainz, dormalen

dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Weggergasse No. 3 und der Oberkellner Carl Reil von Großenbusch und Franz Schäfer von Gaubidelheim, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Fortbetriebe der Gastwirthschaft im „Eisenbahn-Hotel“, Rheinstraße No. 1a, soll Willfährung beantragt werden.

709. Auf Vorlage des unterm 3. I. Mts. mit dem seitherigen Amtsgesellen Carl Lepper von Brackweide in Westphalen als Büreangehülfe bei der Bürgermeisterei abgeschlossenen Dienstvertrags wird beschlossen, diesen Vertrag zu genehmigen.

Wiesbaden, 20. April 1872. Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistergehilfe.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Drehers Georg Löw zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 10. Mai l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 11. April 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

Belanntmachung.

Nachdem die am 18. März c. in dem hiesigen Stadtmaler District Langenberg abgehaltene Holzversteigerung vom Gemeinderath genehmigt worden ist, wird das versteigerte Geklagte **Mittwoch den 24. April c. Morgens 8 Uhr** den Steigerern überwiesen.

Wiesbaden, 22. April 1872.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Belanntmachung.

Freitag den 26. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Schillerplatz 1 (Hôtel de Holland) dahier verschiedene Häfen, Rissen, 3 gute große Fenster, 1 neue Thüre, 2 Vorfenster, Spiegelrahmen in Mahagoni- und Nußbaum-Holz u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 23. April 1872. Der 2te Bürgermeister.
Goulin.

Belanntmachung.

Die am 18. April c. stattgehabte Versteigerung von Hausfecht und Straßendünger, sowie von Glascherben und Knochenabfällen ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigern bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 23. April 1872.

Zu Auftrage:
Bieger, Rathsschreiber.

Belanntmachung.

Donnerstag den 25. April l. J. Vormittags 11 Uhr sollen 211 Stück buchene Wellen aus dem städtischen Magazin im Hof der Mittelschule auf dem Markt meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. April 1872.

Zu Auftrage:
Bieger, Rathsschreiber.

Belanntmachung.

Heute Mittwoch den 24. April Nachmittags 5 Uhr: **Sitzung der größeren Vertretung der evangel. Kirchengemeinde** im Rathhause da hier, wozu ergebenst einladet

A. Ohly, Conf.-Rath.

Tagesordnung:

Ordnung der eventuellen Pensionsansprüche des zur Vertheilung der 3. Pfarrei zu berufenden Geistlichen betr.

NB. Die geehrten Mitglieder werden gebeten, so zahlreich zu erscheinen, daß die Versammlung unter allen Umständen beschlußfähig sein wird.

Holzversteigerung.

Montag den 29. April, Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Hofsteiner Gemeindevaal Distrikt Gerlos, belegen hinter Ziegelhütte bei Gossenbach:

3 Eichen-Stämme von 81,48 Festmeter = 3018 Eßfß.,
 1 Eichen-Buchse " " 1,34 " = 50 "

öffentlich versteigert.
 Hierzu wird bemerkt, daß sich die Eichenstämme meistens als Eisenbahnschwellen und die Eichenbäume hauptsächlich zu Schiffsbohlen eignen.

Hofstein, den 19. April 1872.

Der Bürgermeister.
 Frölich.

Bekanntmachung.

Nachfolge Auftrags Königlich Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 24. April Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Markthaus dahier nachstehende Gegenstände versteigert:

- 1) ein Kanape, drei Polsterstühle, ein Kleiderschrank und eine Kommode,
- 2) ein Wagen, ein Kleiderschrank, ein Bett und fünf Stühle.

Wiesbaden, 23. April 1872.

Der Gerichts-Executor.
 Presberger.

3 Michelsberg 3.

Ruhrkohlen, klein gemachtes Holz, Lohkuchen und Wellchen so fortwährend zu haben bei

Gustav Birnbaum Wittwe.

12 fr. per Karrn Rieß aus meiner Grube Platterstraße (Totenhof). 12 fr.
 Nik. Belz.

Leitungstöhre für Kanal- und Wasserleitung bei Fr. Lantz, Moritzstraße 14.

Alle Sorten Gemüse-Pflanzen sind zu haben bei Gärtner L. Dletz an der Gasfabrik.

Zu verkaufen

unter günstigen Bedingungen:

- 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt, mit schönen Herrschafts- und Deconomiegebäuden und ca. 30 Morgen Acker und Wiesen;
- 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.

Näheres in der Expedition d. Bl. 2323

Ein Haus im vorderen Stadtheile mit Hofraum wird zu kaufen gesucht. Anzahlung: 7-8000 fl. Offerten unter A. W. No. 16 bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 2516

Ein noch guter Küchenschrank ist billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 5. 2524

Ein wenig gebrauchtes Kinderwägelchen und ein Koffer sind zu verkaufen Taunusstraße 37 im 3. Stod. 2569

Ein weißer Affenpinscher (Männchen), 3/4 Jahre alt, zu verkaufen. Näheres Expedition. 2537

Eine große Parthie leere Cigarrenstischen wird einzeln oder getheilt billigst abgegeben Michelsberg 32. 2571

Ein gut dressirter schwarzer Hund ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 2541

Wilhelmshöhe 2 sind ein Kinderwägelchen und eine Kinderbettstelle zu verkaufen. 2559

Ein Transportir-Werk mit Bratosen ist zu verkaufen Michelsberg 8. 2560

Ein neues Coupé, ferner ein fast neuer leichter Dordard zum Selbstzufahren, ein gebrauchtes Einspannergeschirr zu verkaufen. Näh. Exped. 2240

Strohhüte, Blumen, Bänder und Federn

in größter Auswahl bei möglichst billigen Preisen empfiehlt

Chr. Maurer, Langgasse 2.

NB. Bazararbeiten werden rasch und geschmackvoll ausgeführt. 349

Specialität

in Teppichen & Möbelstoffen

von C. Gelhard aus Frankfurt a. M.,

zur Zeit mit Lager nur einige Tage in

Wiesbaden.

Laden: Pariser Hof, Spiegelgasse.

Grosse Auswahl, Fabrikpreise.

NB. Solide Kunden erhalten bei größerer Abnahme einen mehrmonatlichen Credit. 2044

Bier Spiegelscheiben,

111 Centim. breit, 120 Centim. hoch, und eine Parthie Glasglocken sind zu verkaufen bei

2254 Goldarbeiter Julius Herz, Webergasse 7.

Große Burgstraße 12 Bel-Etage werden Auszugs halber verkauft: Consol, Speise- und Kleider-Schränke, Chaise longues mit Schlafeinrichtung, 6 gepolsterte Stühle, ein kleiner Toilette- und ein großer Stehspiegel, spanische Wände, Etageren, Vorkenster, ein eleganter Sopha, ein vierkantiger Tisch etc.

Moritzstraße 27 werden alle Nähereien, sowie Namenstafeln in Taschentücher schnell besorgt. 2282

Polster-Möbel,

als vollständige Garnituren, verschiedene Kanape's, Schlafdivan, Sessel, Chaise longue etc., preiswürdig zu verkaufen bei

12200 B. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3.

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.

14 Kirchhofsgasse 14. 328

Moritzstraße 7 ist trockenes, kleingemachtes Fichtenholz in jedem Quantum, sowie auch in halben und viertel Klafter zu beziehen.

A. Homberger. 533

Frau Martini, Mauergerasse 17, kauft Knochen, Lumpen, Glas, Tapeten, Eisen, Flaschen, Krüge, Zinn, Blei, Kupfer, Messing, Gold und Silber, sowie altes Papier zu den höchsten Preisen. 1176

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Gold und Silber etc. durch Mannheimer, Faulbrunnengasse 10 eine St. hoch. 43

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei 2098 Ferdinand Müller, Hochstraße 30.

Mauergerasse 17 sind billig zu verkaufen: Ein zweithüriger Kleiderschrank für 10 fl., zwei einthürige Kleiderschränke, drei Kommoden, eine Bettstelle mit Rahme, mehrere Stühle, zwei Kopfkissenmatrizen und Bettwerk, Alles so gut wie neu. 2590

Eine Grube Dung

zu verkaufen Emserstraße 33. 2578

Selter-Wasser-Krüge werden angekauft Adlerstraße 8 zwei Etiegen hoch. 2131

Thürschilder

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Bad-Ems.

Eröffnung des Cursaals

am 1. Mai.

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch,
Briefpapiere mit Namen und Firma, Couverten, Canzlei-
und Concept-Papiere, sowie sonstige Schreibmaterialien,
Grouthaler Wasser, Cigarren
empfehlen **Carl Jäger, Langgasse 16.** 350

Wasserdicke, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt
13802 **Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.**

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße 34,
empfehlen sich im Frottiren und Anstreichen der Fußböden. 2563
Ellenbogengasse No. 9. Ellenbogengasse No. 9.

Selzer's Schuhwaarenlager,
eigenes Fabrikat, 2015
enthält von den feinsten bis zu den ordinärsten Schuhen
und Stiefeln für Herren, Damen und Kinder in schöner, **dauer-**
hafter Waare, welche zu den möglichst billigen Preisen
empfehlen **J. A. Selzer & Comp.**

NB. Bestellungen nach Maß werden zu dem Ladenpreis
effectuirt und Reparaturen schnell und gut besorgt. **D. D.**

Wolzwaaren zur Aufbewahrung unter Garantie
gegen Mottenfraß und Feuers-
1838 **A. Gilberg, Kürschner,**
Langgasse 5.

Gardinenringe in allen Größen,
Thürschoner in Kristallglas nebst eleganten Schrauben dazu
empfehlen billigt

Osw. Belsiegel, Glas- und Porzellanhandlung,
Kirchgasse 20. 1653

Anfforderung.

Alle Diejenigen, welche an dem Nachlasse des verstorbenen
Herrn Dr. med. **W. Deusser** noch Forderungen geltend
machen oder Zahlungen zu entrichten haben, werden ersucht, binnen
8 Tagen mit dem Unterzeichneten darüber abzurechnen.
2338 Im Auftrage der Erben: **H. Well, Nerostraße 21**

Wirthschafts-Eröffnung.

Ich erlaube mir hiermit die Eröffnung meiner **Wirt-**
Wirthschaft, Mehrgasse 3, ergebenst anzuzeigen. Ich
gleich empfehle ich vorzüglichste **weiße und rothe Weine,**
Bordeaux, sowie **Mittagstisch** zu 24 fr.
2124 **J. Henrich.**

Charcuterie Jäger,

4 Kirchhofsgasse 4.

Von heute ab täglich frischen **Kalbsbraten,**
Nierenbraten und **Keule,** sowie alle **Wur-**
arten in bekannter Güte zu den Tagespreisen.

Béla Gribi,
Gribi Rijiki,
Caviar pressé,
russische Schooten,
Sarazin

Farine de Sarazin,
Semoule de Gruau d'Avoine,
getrocknete Algérienne-Erbsen

empfehlen

F. Bellosa, Taunusstraße 10. 255

Nechte westphälische Schinken

(ausgesuchte, feinste Qualität),

nach alter Manier auf die **beste, gesündeste Weise** gesalzen
und in **Wachholderrauch** geräuchert, sind wieder eingetroffen
bei **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße 25.**

Restauration Wagner,

früher **Weins.**

Heute **Mittwoch** den 24. April:

Concert-Vorstellung,

gegeben von Mitgliedern des **Frankfurter Volkstheaters**
Anfang 8 Uhr.

Eine geübte **Modistin,** die in jeder Branche bewandert,
empfehlen sich als Arbeiterin in und außer ihrer Wohnung. **Nä-**
Kirchgasse 20 im **Waltber'schen Hof** bei **H. Wiegand.** 13

Franz. Unterricht erteilt eine Dame, welche 18 Jahre
Lehrerin in Paris war. **Näh. Friedrichstraße 5.** 1382

Unterricht im Zeichnen und Malen.
Näheres Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts. 137

Privat- und Nachhilfsstunden werden erteilt. **Näheres**
Expedition. 135

Leçons de grammaire, de conver-
sation et de littérature française,

données par une jeune Dame parisienne, d'une instruction
distinguée. S'adresser: bureau de l'expédition de cette feuille.

Französische Sprach- und Conversationsstunden
erteilt **R. Lambrich Wwe., Mauergasse 1, 2 Tr. 6.** 2249

Alle **Nähmaschinen-Arbeiten** werden billig besorgt
Säbnergasse 10.

Ein **Bauer-Ofen** ist zu verkaufen. **Näh. Exped.** 250

Bettungs-Compagnie

der freiwilligen Feuerwehr.

Heute Abend 8 Uhr: Zusammenkunft im „Felsenkeller“, Taunusstraße, wozu die Mannschaft hierdurch eingeladen wird.
Der Hauptmann.

Allemandia.

Heute Abend 9 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokale.
Der Vorstand.

Der Augenheilkunst dahier

durch Hrn. Hofr. Dr. Pagenstecher 140 Thlr. von Hrn. Schriftföhrer D. König zu Kloster Oberzell bei Würzburg zum armer Augenkranten übergeben worden, was ich Namens Verwaltungskommission mit großem Dank hiermit bescheinige.
Dr. J. W. Schirm. 436

Warnung!

Ich warne hiermit Jedermann, Niemand Etwas auf meinen Namen zu leihen oder zu borgen, indem ich für Nichts hafte oder Haftung leiste.

Ph. Schiek, Schuhmacher.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Rehgergasse.

Fisch eingetroffen: Echter Rheinfalm, Maifische, Schellfische, sehr frisch und billig, Cablian, Seezungen (Soles), Landart, Bärche, schöne Feste u.

Großblumige Pensee in großer Auswahl, Gemüse und verschiedene Selleriepflanzen sind zu haben bei Gärtner Conrad Spanknebel, links der Taunusbahn. 2573

Ziegelfohlen,

gute Qualität, können in ganzen Waggonen, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden bei

Fritz Rückert, Feldstraße 8.

Auch werden Bestellungen angenommen bei J. Rückert, Feldstraße 8. 148

30—40 Stück Carton, fast neu,

schwarzfarbig überzogen, 48 Centim. lang, 34 Centim. breit, 3 Centim. hoch, für Kurz- oder Weißwaaren geeignet, sind billig zu verkaufen Nerostraße 33 im 2. Stod. 2606

Zur Beachtung.

Ein erfahrener Gärtner übernimmt alle Gartengeschäfte prompt und billig. Näheres Langgasse 20 bei A. W. Engler. 2604

Ein Schreiner empfiehlt sich im Holiren. Näh. Kirchgasse 15c.

Heimlichgasse 4 sind Frühkartoffeln zu verkaufen. 2526

Eine Pumpe zu verkaufen Taunusstraße 27. 2529

Ein Confrimanden-Anzug zu verk. Reugasse 20, 2 St.

Goldgasse 3 im Hinterhaus wird Wasche zum Waschen und

Waseln angenommen und wird schnell und billig besorgt. 2589

Confrimandenfeld zu verkaufen Graben 2, 1 St. 2609

An- und Verkauf

Kleidungsstücke, Weißgeräth, Stiefeln, Schuhe u. bei A. Görlach, Michaelsberg 5.

Ein Acker

zwischen der Stadt und der Adolphshöhe, neben der Chaussee, zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 2594

Zwei Ruten Mauersteine zu verkaufen. Näh. Exped. 2613

Soeben eingetroffen

Neue Gemüse,

als:

Blumenkohl,

Kopfsalat,

Carotten,

Gurken, grüne und weiße,

zu den billigsten Preisen bei

2608 J. Diekmann, Goldgasse 5.

Cigarren.

Vorzügliche 1 Kr.-Cigarre per 100 Stück 1 fl. 24 Kr.,
" 1 1/2 " " " 100 " 2 " 12 "
" 2 " " " 100 " 3 " — "

sowie alle feineren Sorten zu entsprechend billigem Preise. Bei Abnahme von 25 Stück dieselbe Preisermäßigung. Meine Cigarren sind alle gut gelagert und deshalb sehr empfehlenswerth. Acht schwed. Feuerzeuge zu 8 Kr. à Paquet von 10 Schachteln. 2593

J. Nagel, Marktstraße 36.

Fettschinken

für Schauspieler, in Etrus mit je einer Garnitur von acht verschiedenen Farben, in der Droguenhandlung von

2580 Albert Kirschbaum, Langgasse 53.

Feinnes Traubengelée per Pfd. 16 Kr., feines Tafelgelée per Pfd. 20 Kr., Linsen per Pfd. 4 Kr., Bohnen per Pfd. 6 Kr., gebrochene Erbsen per Pfd. 6 Kr., zwei Pfund Soda 7 Kr., ausgezeichnete Straßburger Wische in Tüpfeln zu 9 und 5 Kr., in Schachteln 12 Kr. empfiehlt

2554 August Kadesch, Kirchgasse 9a.

Schwalbacherstraße 43 eine Stiege hoch ist eine gußeiserne Gartenbank zu verkaufen. 2549

Médaille de la société des sciences Indust. de Paris.
Keine grauen Haare mehr!
Melanogène
von Diequemare dat in Rouen
Fabrik in Rouen, r. St-Nicolas, 39
Um augenblicklich Haar und Bart in allen Nüancen, ohne Gefahr für die Haut zu färben. — Dieses Färbemittel ist das Beste aller bisher bekannten. General-Depot bei
Fr. Wolff & Sohn in Karlsruhe.
Zu haben in Wiesbaden bei Herrn Friseur Brühl, Webergasse 1. 581

Verflogen! Zwei junge schwarze Galotten-

und Schwanz schwarz) haben sich verflogen. Man bittet um Rückgabe gegen gute Belohnung Steingasse 11. 300

Zwei gelbe Kropftauben sind am letzten Samstag Vormittag abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Helenenstraße 10. Vor Anlauf wird gewarnt. 2544

Eine durchaus geübte Kleidermacherin, die mehrere Jahre in Paris als Aufschneiderin thätig war und im Besitze der neuesten Modelle ist, empfiehlt sich den Herrschaften. Näheres Taunusstraße 49 zwei Treppen hoch. 2498

Ein kanonendonnerndes Hoch soll fahren von der Weidgasmühle über die Frankfurterstraße bis in die Rheinstraße dem zarten schwarzen Louis Str.... zu seinem 21. Wiegenfeste. 2551
Aber Louis vergesse die Späße mit.

Unserem lieben Großpapa A. J., Nerostraße, gratuliren herzlich zum heutigen Geburtstage
2566

Seine Enkel A. J. und G. J.

Dem A. J. gratuliren zu seinem heutigen Geburtstage
Seine Nebengefellen.

2599

Selt' do gucke.

Sonntag den 21. April ist ein schwarz-seidener **Schirm** (En-tout-cas) auf einer Bank in der Nähe vom Kurjaal liegen geblieben. Man bittet den redlichen Finder, denselben gegen Belohnung Louisenstraße 11 abzugeben.
2466

Verloren ein Trauring.

Gegen Belohnung abzugeben in der Expedition d. Bl.
2545

Am Montag wurde eine weiße **Militär-Hose** in der Schwalbacherstraße verloren. Abzugeben Wellrigstraße 17a bei Schneider Bk.
2542

Vorige Woche wurde ein **Ohring** (Glöckchen) verloren. Gegen Belohnung abzugeben Feldstraße 8.
2528

Am Dienstag den 16. April wurde von der Kirchgasse nach der Friedrihsstraße eine **Brieftasche** von Juchtenleder mit Namen verloren. Abzugeben gegen Belohnung Friedrihsstraße 32 im zweiten Stock.
2511

Verloren am Sonntag ein emailirter **Ring** mit weißem Stein. Abzugeben gegen gute Belohnung Elisabethenstraße 21 Parterre.
2552

Eine **Oryd-Brosche** wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben Dranienstraße 18 im 3. Stock.
2546

Gefunden ein **Taschentuch**. Abzuholen Friedrihsstraße 22 bei Frau Eberts Wittwe.
2575

Ein kleines Kind kann versorgt und mitgestillt werden. Näh. Expedition.
2562

Eine kinderlose Familie sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Näheres Expedition.
2531

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde Arbeit auf der Salmühle bei Diebrich (Kunstwollfabrik).
312

Steingasse 19 wird ein perfektes Bäckermädchen gesucht.
2347

Eine Person, welche gut empfohlen wird, sucht Monatsstelle oder übernimmt auch Krankenpflege. Näheres Dohheimerstraße 8 im Seitenbau links.
2438

Ein geübte Modistin findet Beschäftigung und ein Lehramädchen wird gesucht für ein hiesiges Pukgeschäft. Näh. Expedition.
2029

Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahrendes Mädchen sucht eine Ausbühlfstelle auf 6 Wochen. Näh. Exped.
2512

Faulbrunnensstraße 10 wird Jemand zum Weetragen ges. Arbeit im Waschen u. Putzen ges. Näh. Römerberg 25, Hts.
2567

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt dieselbe Monatsstelle an. R. Meckergasse 33, Dahl.
2548

Eine Maschinennäherin sucht Beschäftigung. Näh. Dohheimerstraße 8 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch.
2523

Ein anständiges Mädchen, das im Kleidermachen Erfahrung hat, kann dauernde Beschäftigung erhalten. Auch kann daselbst ein Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näh. Pelkenstraße 24.
2510

Ein reinliches, braves Dienstmädchen ges. Emserstraße 1.
2110

Es wird eine geübte Person, die bürgerlich kochen kann, gesucht. Näheres Expedition.
2140

Gesucht wird ein gesittetes Mädchen, welches das Kochen gründlich versteht, auch etwas Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen brauchen sich zu melden. Näh. Exped.
2237

Ein junges Mädchen wird gesucht Schwalbacherstraße 5.
2335

Ein starkes, kräftiges Hausmädchen auf gleich gesucht. Näh. Saalbau Nerothal.
583

Ein anständiges Mädchen, welches französisch spricht, sucht eine Stelle als Ladenmädchen. Näh. Wilhelmstraße 1.
2319

Ein braves Mädchen von 14 bis 16 Jahren kann sogleich eine Stelle erhalten. Näheres Taunusstraße 31 im Laden.
2431

Ein Hausmädchen, welches brav, willig und eigen ist, hierüber gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, etwas kochen kann, auch der Wäsche Bescheid weiß, wird auf gleich gesucht Wellrigstraße 23 eine Stiege hoch rechts. Sprechstunden Nachmittags von 3 Uhr ab.

Eine gewandte, tüchtige Köchin wird in eine feinere Restauration gesucht. Näheres Expedition.

Ein bestens empfohlenes, gebildetes Fräulein, gesetzten Alters, aus guter Familie, wünscht die Führung einer Haushaltung zu übernehmen, entweder selbstständig oder als Stütze der Hausfrau. Sie ist mit allen dazu erforderlichen Arbeiten durchaus vertraut und macht bei guter Behandlung nur wenig Anspruch auf Gehalt. Gefällige Offerten besorgt die Expedition ds. Bl. unter Lit. K. No. 16.

Eine Köchin oder eine im Kochen geschickte Gehülfin wird gesucht nach Schlangenbad in ein Logirhaus, worin Kost für die im Hause wohnenden Kurgäste (ca. 25 Personen) der Tisch gegeben wird. Adressen in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2.

Ein gut empfohlenes, ehrliches Küchenmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Rheinstraße 2 zweiter Stock Morgens zwischen 10 und 11 Uhr.

Ein geübtes Frauenzimmer von angenehmem Aussehen ist sich bei einer feinen Herrschaft als Köchin oder Haushälterin zu placiren; dieselbe ginge auch gern zu einer einzelnen Dame. Gute Zeugnisse liegen vor. Näheres Hochstraße 20 bei Frau Weinand, Mainzer Bödin.

Eine Köchin gesucht.

Restaurant Christmann.

Eine perfekte Köchin, welche selbstständig einer Restauration tüchtig vorstehen kann, sucht Stelle, sowie ein Mädchen, welches sich zu Kindern hat, sucht Stelle als Zimmer- oder Kindermädchen. Näh. Römerberg 26 im Hinterhaus.

Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Emserstraße 13a.

Ein ordentliches Mädchen, das gut nähen und bügeln kann, wird zu einem Kinde gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Eintritt 1. Mai. Näh. Moritzstraße 7 eine Stiege h.

Ein Mädchen (evang.), das gut nähen und bügeln kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Exped.

Langgasse 29 eine Stiege h. wird ein Dienstmädchen ges.

Ein junges Mädchen aus einer gebildeten Familie sucht ein Unterkommen als Stütze der Hausfrau, wo sie eine liebevolle Behandlung (ohne Salair) findet. Näheres Dohheimerstraße 8 Parterre.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Louisenstraße 3 im Strß.

Ein Hausmädchen, das gut kochen kann, sucht Stelle. Ellenbogengasse 5 eine Stiege hoch.

Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonne, Zimmer- und Hausmädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch F. Wintermeyer, Dänergasse 3.

Haushälterinnen für hier und auswärts gesucht, zwei feine Büffetmädchen suchen Stellen durch P. Sadony, Langgasse 51.

Ein Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht auf 1. Mai eine Stelle. Näheres Expedition.

Ein anständiges, braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht auf 1. Mai eine Stelle; auch geht dieselbe zu Fremden. Näheres Adlerstraße 3.

Ein junges, williges Mädchen wird zu einem Kinde gesucht.
Adlerstraße 1 bei Rücker. 2572

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen für alle Hausarbeiten ge-
sucht. Näheres Expedition. 2585

Ein Zweitmädchen, welches im Nähen und Bügeln gut
handelt ist, sucht eine Stelle auf 2. Mai. Näheres durch
Probator Ebert Bwe., H. Schwalbacherstr. 7, 3. St. 2610

Ein Mädchen, welches Sprachkenntnisse besitzt, sucht eine Stelle
einer einzelnen Dame, am liebsten bei einer ausländischen.
Heres Feldstraße 1 im Hinterhaus. 2597

Ein gut empfohlenes Zimmermädchen sucht wegen Abreise der
Mutter eine Stelle in einem Hotel. Näheres Sonnenberger-
gasse 12. 2598

Bebergsasse 28 wird ein Dienstmädchen gesucht. 2557

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Geisbergstraße 14. 2553

Herbststraße 9 wird ein braves Mädchen gesucht. 2534

Marktstraße 25 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 2550

Dambachthal 2a wird ein Mädchen zu einer Dame für alle
Arbeiten gesucht. 516

Eine alleinstehende Dame sucht auf gleich ein braves, flinkes
und anständiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit
steht. Näheres Geisbergstraße 20a Vormittags zwischen 9 und
11 Uhr. 2538

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei
Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 1280

Ein gewandter, solider Kellner wird für dauernd in eine
Restaurations gesucht. Näheres Expedition. 2126

Müllerskreiner gesucht Moritzstraße 32. 1642

Bumpenmacher gesucht

Blumenstraße 12. 2372

Gesucht

Ein braver Junge, welcher die Kunst-Gärtnerei erlernen, will bei
G. Kossel, Dambachthal. 2432

Ein Junge, der Lust zur Conditorei hat, kann in die Lehre
Friedrich Jäger, Hofconditor. 2415

Für meine Eisen-, Stahl- und Messingwaarenhandlung suche
einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling.
Wilh. Wegandt. 2229

Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger
Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später
gesucht. Näh. Exped. 12153

Ein Junge kann das Ladrirgeschäft erl. Schwalbacherstr. 31. 65

Ein zuverlässiger Mann, der in Paris Cassirer und Buchführer
war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung in einem
Comptoir. Franco-Offerten sub No. 1757 beliebe man bei der
Expedition d. Bl. abzugeben. 1767

Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 10617

Ein mit der **Buchführung und Correspondenz**
sowohl als auch mit der französischen und englischen Sprache
vertrauter junger Mann sucht Stelle. Näh. Exped. 2446

Am 1. Mai oder auch auf gleich wird in eine Bierwirth-
schaft ein gesekter Kellner gesucht. Näheres bei der Expedition
Blattes. 2588

Ein Lehrling sucht

G. Döngel, Sattler, Goldgasse 12. 1001

Ein Lehrling gegen hohen Lohn gesucht. Näheres in
Expedition. 12699

Gesucht geübte Backsteinmacher bei
Löwenherz im Nerothal. 2502

Ein tüchtiger, zuverlässiger Hausknecht wird gesucht von
Wimler & Jung. 2527

Ein tüchtiger, solider Hausburische

wird gegen guten Lohn zum baldigen Eintritt gesucht. Beste
Empfehlungen Hauptbedingung.

E. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 2519

Ein mit allen Bureau-Arbeiten vertrauter und zuverlässiger
Mann sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 2497

Ein Lehrling gesucht bei Schreiner Müller, Saalgasse 3. 843

Auf gleich gesucht ein Junge von 15 bis 16 Jahren als Haus-
burische Elisabethstraße 10 bei H. Schäfer. 2500

Ein im Schreibfach gewandter Privat-Beamter sucht während
seiner Musestunden Beschäftigung in allen vorkommenden schrift-
lichen Arbeiten. Offerten bitte in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Zwei tüchtige Ladrirer finden gegen sehr hohen Lohn gute und
dauernde Beschäftigung bei

Chr. Herrmann, Nerostraße 13. 2603

Backsteinmacher für an einen Tisch werden angenommen. Näh.
bei J. Schmidt, Moritzstraße 5. 2587

Für Schneider.

Gute Rock- und Westenmacher sucht B. Butz, Kirchgasse 6. 2576

Für Schneider.

Ein Mann kann einen Sitzplatz erhalten, sowie Mitgebrauch
der Nähmaschine Wellritgstraße 13 im dritten Stock. 2586

20,000 fl., zu 5% Zinsen, liegen zum sofortigen Ausleihen
bereit. Näheres Expedition. 2410

5000 Thaler sind gegen doppelte gerichtliche Sicherheit aus-
zuleihen. Näheres Expedition. 2547

Eine unmobilierte Wohnung von 4—6 Piecen nebst Zugehör
wird gesucht. Adressen unter 58 sind in der Expedition zu hinter-
legen. 1907

Zu miethen gesucht

auf 1. Juli eine elegante Parterre-Wohnung in einem
der neueren Stadttheile. Offerten nimmt Herr Franz Travers,
Adolphstraße 7, entgegen. 2443

Gesucht wird

im neueren Stadttheile, Sonnenseite, eine unmobilierte Parterre-
Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich,
1. Juli oder später. Offerten bittet man unter V. H. in der
Expedition abzugeben. 2503

Eine unmobilierte Herrschaftswohnung von 7
bis 8 Piecen mit allem Zugehör, womöglich mit
Garten, gleich beziehbar, wird zu miethen ge-
sucht.

C. Lehendecker & Cie.,
gr. Burgstraße 1. 2607

Große Burgstraße 8 sind zwei Wohnungen, jede von 3 Zim-
mern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 2592

Elisabethenstraße 10 ist eine kleine Wohnung in der Front-
spitze, bestehend aus 1 Zimmer, 2 Mansarden, Küche und Zu-
gehör (mit Wasserleitung), auf 1. Juli zu vermieten. 2499

Ellenbogengasse 10 ist ein schönes Dachlogis zu verm. 2579

Ellenbogengasse 10a ist ein schön möbilitres Zimmer gleich
oder auf 1. Mai zu vermieten; auf Verlangen kann Kost
gegeben werden. 2520

Emserstraße 2a zwei Treppen hoch sind 1—2 möbilitres Zimmer
billig zu vermieten. 1840

Friedrichstraße 12 Mittelbau eine Stiege hoch ein möbilitres
Zimmer zu vermieten. 1570

Friedrichstraße 39 sind einige freundliche, unmobilierte Zimmer
zu vermieten. 2521

Helenenstraße 5 sind 2 Logis auf 1. Juli zu verm. 2510

Geisbergstraße 16b Parterre sind mehrere schön möblierte Zimmer zu vermieten. 2184
 Helenestraße 7 ist ein Logis auf gleich zu vermieten. 2373
 Helenestraße 15 ein Salon und 2 Zimmer möbl. zu verm. 1858
 Hellmundstraße 7 ist ein großes, möbliertes Zimmer gleich oder später billig zu vermieten. 18699
 Hellmundstraße 15 Hinterhaus ist im 2. Stock eine schöne abgeschlossene Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 1865
 Kirchgasse 29 sind möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2558
 Kirchgasse 29 sind 2 Mansarden zu vermieten. 2558
 Langgasse 29 eine Stiege hoch ist ein möbl. Zimmer monatlich für 7 fl. zu vermieten. 2507
 Louisenstraße 2 (nicht an der Wilhelmstraße) ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen Mansarden, Keller und Holzstall sogleich zu vermieten. 11794
 Louisenstraße 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816

Marktstraße 12

ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. Näheres bei J. Bornheimer. 2595
 Moritzstraße 8 ist ein möbliertes Parterrezimmer und ein Zimmer im Seitenbau zu vermieten. 1667
 Nerostraße 21a sind ein Salon und ein bis zwei Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 1915
 Rheinfstraße 50 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, vier Zimmern, Mansarden und sonstigem Zugehör nebst vollständiger Stallung, auf gleich oder später zu vermieten. 2564
 Röderstraße 4 ist ein Dachlogis sofort zu vermieten. 2327
 Röderstraße 12 ist ein Stübchen zu vermieten. 2561
 Vom 15. Mai an ist eine herrschaftlich möblierte Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus vier Stuben, Küche und Zugehör, Silber und Wäsche ausgenommen, zu vermieten und kann solche bis zum 15. September abgegeben werden. Näheres Adelsheimstraße 16 eine Treppe hoch. 1782
 Das von mir bisher bewohnte, gut erhaltene Logis, bestehend aus 7 Zimmern, Küche etc. — Friedrichstraße 34 — ist vom 15. Mai ab anderweit zu vermieten. Näheres bei Dr. Koch. 2478

In der Nähe der Trinkhalle (Landhaus) sind ein auch zwei unmöblierte Zimmer auf gleich an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 2582
 Ein oder zwei möblierte Zimmer zu vermieten Geisbergstraße 16b Bel-Etage. 2490
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Geisbergstraße 11. 2558
 Ein heizbares Zimmer, möbliert oder unmöbliert, ist zu vermieten Feldstraße 8 eine Stiege hoch. 2522
 Ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten Moritzstraße 8 im Hinterhaus. 2530
 Ein freundliches Zimmer ohne Bett zu vermieten Hochstraße 3 eine Stiege hoch. Daselbst ist eine Wheeler & Wilson-Maschine für 20 fl. zu verlaufen. 2543
 In dem neuen Hause vor Sonnenberg bei Ph. Schmidt sind mehrere schöne Wohnungen mit allem Zugehör sofort zu vermieten. 2467

Hellmundstr. 3, 4 St., findet ein reinf. Arbeiter Schlafstelle. 900
 Zwei Mädchen finden Schlafstelle Feldstraße 15, 3. Stock. 2260
 Koft und Logis zu haben H. Schwalbacherstraße 3. 2366
 Zwei Arbeiter können Schlafst. erh. Mauergasse 17, Dachl. 2395
 Schachtstraße 10 können mehrere reinliche Arbeiter sehr schönes Logis erhalten. 1820
 Ein Herr findet Koft und Logis bei einer anständigen Familie. Näheres Expedition. 2161

Zwei reinf. Arbeiter finden Logis Lehrsstraße 8 zwei St. h. 24
 In nächster Nähe des Gymnasiums und Bürgerschule kann Schüler (protest. Conf.) bei einer stillen Familie Koft und Logis erhalten. Näh. Exped.
 Ein Arbeiter findet Logis Neugasse 20 zwei Stiegen.
 Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Nerostraße 15 im Hinterh.
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten. Näheres Feldstraße 17 im Dachlogis rechts.

Danksagung.

Allen, welche unsere nun in Gott ruhende Gattin und Mutter, **Caroline Hartmann**, zur letzten Ruhestätte geleiteten und insbesondere meinen Herrn Kollegen und Allen, welche uns während der Krankheit der Dahingeschiedenen so helfend und tröstend zur Seite standen, sagen wir hiermit unseren herzlichsten, tiefgefühltesten Dank.
 Wiesbaden, den 23. April 1872.

2539 Die trauernden Hinterbliebenen.

Frankfurt, 22. April. (Viehmarkt.) Angetrieben waren: 300 Rinder, 180 Kühe, 210 Kälber und 260 Schammel. Die Preise stellten sich: 1. Qualität 37 fl., 2. Qual. 35 fl., Kühe 1. Qual. 30 fl., 2. Qual. 28 fl., Kälber 32 fl., Schammel 30—32 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 22. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagesmittel.
Barometer* (Bar. Finen).	327.17	326.90	328.01	327.36
Thermometer (Reaumur).	3.2	14.6	6.2	8.0
Dampfspannung (Bar. Finen).	2.45	3.44	3.22	3.0
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	91.8	49.9	93.1	78.3
Windrichtung u. Windstärke.	S.W.	S.	S.W.	—
Allgemeine Himmelsausst.	sch. wach. heiter.	mäßig. bewölkt.	sch. wach. bed. Regen.	—
Regenmenge pro □' in par. Centim.	—	—	6.1	—

* Die Barometrangeaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkweg ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Mittwoch den 24. April.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert. Sitzung der größeren Vertretung der evangelischen Kirchengemeinde Nachmittags 5 Uhr im Rathhause. Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Sportturnschule. Allemannia. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokale. Königl. Schauspiel. Zum ersten Male wiederholt: „Im Stübchen Arret.“ Lustspiel in 1 Akt nach dem Französischen von Hugo Stieglitz. „Garibaldi.“ Posse in 1 Akt von J. Kolen. „Rogart.“ Schilleroper. „Romische Operette in 1 Akt. Musik von Rogart.

Eisenbahn-Fahrten.

Nassauische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8.20* — 10.5 (nur Hildesheim). — 11.25. — 3. — 5. — 8.20 (nur bis Hildesheim). Ankunft: 8 (von Hildesheim). — 11.15. — 2.30. — 6.40. — 7.49 (von Hildesheim). — 10.12.
 Hannoversche Eisenbahn. Abgang: 6.10. — 8.40. — 9.40* — 10.55* — 12.20. — 4.30* — 6.30. — 7.30* — 8.55. — 10.25. — 11.27* — 1. — 8.15* — 4.25. — 6.30* — 8.15. — 10.40.
 * Schnellzüge.

Frankfurt, 22. April 1872.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Bruss. Fried. d'or . . . 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 fr.	Amsterdam 98 1/2 % b.
Wiener (barbeit) . . . 9 „ 40 — 42 „	Berlin 104 1/2 % b.
Holl. 10 fl.-Stücke . . . 9 „ 58 — 55 „	Gen 104 1/2 % b.
Dukaten . . . 5 „ 83 — 85 „	Hamburg 97 1/2 % b.
20 Franc-Stücke . . . 9 „ 21 — 21 1/2 „	Leipzig 104 1/2 % 105 b.
Souveräins . . . 11 „ 48 — 50 „	London 118 1/2 % 1 1/2 b.
Imperialen . . . 9 „ 40 — 42 „	Paris 93 1/2 % 1 1/2 b.
5 Franc. Thaler . . . — „ — — — „	Wien 105 1/2 % b.
Dollars in Gold . . . 2 „ 25 1/2 — 26 1/2 „	Disconto 4 % b.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Freitag den 26. April 1872
im großen Saale des Kurhauses

II. Vereins-Concert.

Paulus,
ORATORIUM

von

Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Mitwirkende:

Frl. Löffler (Sopran), Frl. Bartoldi (Alt), Herr Borchers (Tenor), Herr Philippi (Bariton), Mitglieder der hiesigen Kgl. Oper, sowie das Kgl. Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Julius Butts.

Eintritts-Karten

1 fl. 45 kr. sind in allen hiesigen Buchhandlungen, in der Musikalienhandlung von C. Wolff, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Kursaal und Abends in der Kasse zu haben.

Galerieplätze à 48 kr. Abends an der Kasse.

Die numerirten Plätze sind für die Kurhaus-Administration reservirt.

Der Eintritt in das Concert ist nur gegen die vom Verein ausgegebenen Karten gestattet.

Beim Beginn der einzelnen Nummern werden die Thüren geschlossen.

Der Text des Oratoriums wird im Saale ausgegeben.

Anfang präcis 6 1/4 Uhr Abends.

Zur Vermeidung von Weiterungen an der Kasse wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur diejenigen Billette Gültigkeit haben, welche zweimal gestempelt sind. 579

A V I S!

Unterzeichneter empfiehlt sich verehrl. Damen im Frisiren in und außer dem Hause und hält derselbe stets ein Lager in Frisuren, Chignons zur gefälligen Auswahl von 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 fl. an und höher. Bestellungen nach Muster werden schnell, billig und prompt ausgeführt. 2457

Hubert Bading, 1 Saalgasse 1,
Cabinet zum Haarschneiden und Frisiren.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum diene zur Nachricht, daß ich mein seitheriges **Agentur- und Commissions-Geschäft** mit einem **Stellen-Nachweise-Bureau** verbunden und dasselbe **Mühlgasse 5** bei Herrn Hof-Metzgermeister Schäfer verlegt habe. Ich bitte das mir seither geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen. 2093

Wiesbaden, 18. April 1872. **K. Kraus, Agent.**

Von heute an wird **Wasche** zum Bleichen angenommen auf der Bleiche hinter der Gärtnerei des Herrn Schäfer. Bestellungen werden daselbst und Oberwebergasse 40 Parterre angenommen. **H. Hescher.** 2435

Rockhaarröcke und Tournüre, Crinolins, das Neueste,

bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 504

Ausgesetzt ca. 300 Tischdecken,

worunter eine Partie **feine französische Goblin-Decken** im Preise zu fl. 8., 9., 10. und 12. bei

C. Gelhard aus Frankfurt a. M.,
zur Zeit in: **Pariser Hof, Spiegelgasse.**

NB. Der Verkauf dauert nur noch bis **nächsten Samstag.** 2495

Zur Nachricht!

Die geehrten Eltern, welche ihre Töchter einem **gründlichen Näh-Unterricht**, verbunden mit französischer Conversation, beizubringen wollen lassen, mögen sich gefälligst melden bei 1047 **Frau Brauneck, Mauritiusplatz 1, 3. Stock.**

Avis für Damen.

Damenkleider werden geschmackvoll und modern angefertigt, vom einfachen Hauskleide bis zum eleganten Promenaden- und Gesellschaftskostüm; auch werden für Damen, welche sich ihre Kleider selbst anfertigen wünschen, dieselben zugeschnitten und eingerichtet. 1626

Frau Mendant Meyer, Kirchgasse 5 Bel-Etage.

Verzinst werden jeden Freitag:

Kupfer- und Eisenblechböden und sonstige Eisenwaaren bei **M. Rossi, Ringgasse, Marktstraße 24.** 2484

Hermann Neuberger, Metallgraveur,
Marktstraße 12.

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten **Gravirungen**, Petschaften mit Schriften und Wappen, Stempeln u. c. unter prompter und reeller Bedienung. 1640

Agentur

der **Baseler Lebens- und Feuer-Versicherungs-Gesellschaft** von **Georg Burkart,**
Welltritzstraße 17 a.

Prompte und billige Beforgung von **Feuer-Versicherungen, Kinder-Versicherungen, Lebens- und Renten-Versicherungen, Stellung von Dienstcautionen u.** 2422

Pariser Corsetten, Deutsche Corsetten

in großer Auswahl bei

13432 **E. L. Specht & Cie.**

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel
in reichhaltiger Auswahl bei

1761 **Fr. Knauer, Neugasse 9.**

Die Damen-Mäntel-Fabrik

von

22 Leichhof 22, Schreiber & Fuchs in Mainz, 22 Leichhof 22,
macht auf ihr reichhaltiges Lager eleganter

Räder, Doppel-Räder, Ueberwürfe, Jaquets etc.

von **Seide** sowohl wie **Cachemir** hiermit ergebenst aufmerksam und liefert

Tuch-Jacken mit Garnitur schon von	fl. 2 1/2 an,
Cachemir-Jacken mit Garnitur schon von	fl. 5 1/2 an,
Cachemir-Röcken von	fl. 6 1/2 an,
Regenmäntel von gutem decatirtem Waterproof	fl. 6 1/2 an.

Knaben-Anzüge

für jedes Alter, von 4 fl. 30 kr. anfangend, in sehr großer Auswahl empfiehlt

Louis Süss,

24 Tanggasse, im Badhause zum goldenen Brunnen.

Schuh-Lager

von **Georg Schäfer, Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse,**

empfehlen sein wohl assortirtes Schuhlager in Herren-, Damen- und Kinderarbeit, eigenes Fabrikat, Gummischuhen.

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,
Kirchgasse No. 22,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von **Wheeler & Wilson, C. Howe, Grover & Baker**, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. **Wheeler & Wilson-Maschinen**, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlusskasten bedeutend billiger. Auch **C. Howe-Maschinen** für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierungsapparat. Alle meine Maschinen sind so conficuriert, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. **Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl. **Neueste Hand-Nähmaschinen** mit Doppeltreppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. **Preis** bedeutend billiger als bei **Händlern**. Mehrjährige schriftliche **Garantie**. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Del. Rabatt für Wiederverkäufer.

Fast alle Krankheiten

entstehen in Folge mangelhaften Stoffwechsels und träger Verdauung: **J. H. Redecke's** Gesundheits-Speise-Gewürz befördert nach amtlich wissenschaftlichen Gutachten und zahlreichen Zeugnissen auf diätetischem Wege den richtigen Stoffwechsel und beseitigt schnell und zuverlässig **Hämorrhoidalleiden, Verdauungs- und Magenbeschwerden, Congestionen, Kopfschmerz, Hypochondrie, Schwindel, Drüsen, Scropheln, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht, Augenentzündung, Epilepsie** etc. Der Gebrauch ist sehr einfach: man nimmt während der Mahlzeit eine kleine Messerspitze voll. Preis per Schachtel 18 Sgr.

Niederlage bei Herrn **August Engel**, Taunusstraße in Wiesbaden.

545

Ruhrkohlen

Qualität sind in ganzen Waggons, wie in jedem Quantum zu beziehen; ebenso kiefernes und buchenes Scheitholz.

Fr. Bourbonnais, Emserstraße 13a.

Ruhrer Ofen- und Schmiede-Kohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen. Ausladeplatz an der sogenannten Döfenbach in Diebrich.

Jean Grünwald,

Adlerstraße 15 und Nerostraße 27,
Holz- und Kohlenhandlung.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

direkt vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 2242

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität, sowie Rothholz und Korken sind stets zu beziehen in der Holz- und Kohlenhandlung von

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofen-, Schmiede-, Ziegel- & Stüd-Kohlen

sind direkt aus dem Schiffe zu beziehen bei

J. K. Lembach in Diebrich.

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität und frisch aus den Gruben empfiehlt in ganzen Waggons, wie auch in jedem beliebigen Quantum

Emil Willms, Marktstraße 18.

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes dreiflüßiges Wohnhaus nebst einem zweiflüßigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, gelegen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 551

Zu kaufen gesucht

verschiedene nicht zu große Landhäuser durch Agenten Jos. Jmand, Neugasse 20. 2291

Haus-Verkauf.

Ein Haus in guter Lage, mit sehr großem Hofraum und Garten, Eingang von zwei Straßen aus, zu mancherlei, namentlich größerem Geschäftsbetrieb wohl geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 2198

Das Haus Kapellenstraße 25 nebst Hinterhaus und Garten zu verkaufen. Näheres im Hause daselbst. 2061

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 561

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dögenstraße 29a. 562

Zu kaufen gesucht

ein Platz von ca. 30-40 Ruthen außerhalb der Ringstraße. Näheres Expedition. 2241

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Frankfurterstraße 17. 512

Announce.

Das de Laspée'sche, in der unteren Friedrichstraße gelegene Terrain, das durch eine 30 bis 35 Fuß breite Straße durchschnitten werden wird, soll, in acht Bauplätze parzelliert, dem Verlaufe ausgesetzt werden.

Das Nähere hierüber Wellrichstraße 3 eine Stiege hoch. 511

Ein kleines Landhaus mit Garten in schöner Lage, enthaltend 6 Zimmer mit Veranda und Balkon, Küche mit laufendem Wasser und Keller, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Expedition. 13180

Zu verkaufen

in günstigster Lage der Stadt, nahe den Bahnhöfen und den Kuranlagen, ein zweiflüßiges Wohnhaus mit Thoreinfahrt, schön angelegtem Hofraum und großem Garten. Näb. Expedition. 1023



Ein schön gelegenes Landhaus an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A. beliebe man in der Expedition abzugeben. 549

Ein kleines Haus mit etwas Hofraum, in bester Geschäftslage, wo ein Laden eingerichtet werden kann, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 72

Das Haus Frankfurterstraße 14

ist zu verkaufen. Näb. Exped. 553

Ein neues Landhaus mit 8 großen Zimmern, schönem Garten, in guter Lage, ist zu verkaufen. Näheres Adelsheidstr. 5 im Hofbau. 13827

Landhaus

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen durch Agenten J. Jmand. Neugasse 20; auch ist daselbst ein Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 2267

Das Haus Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder sofort ummöblirt zu vermieten. Näb. Exped. 550

Das Landhaus Frankfurterstraße 10 mit schönem Obsthof ist zu verkaufen. 865

In Wiesbaden ist ein photographisches Atelier mit Einrichtung, welches stehen bleiben kann, sowie eines auf den Abbruch sehr billig zu verkaufen. Näb. Exped. 2391

Wiedere aufbaubare Bettstellen mit Sprungrahmen, ein gebrauchtes Fenster und ein brauner Thonofen sind zu verkaufen Dögenstraße 11. 2360

Zu verkaufen auf Abbruch: Die gut erhaltene Sandstein-Treppe mit schmiedeeisernem Geländer, sowie die Eichenholz-Hausthüre Wilhelmstraße 4. 2375

Die Führung von Büchern, Fertigung von Copialien u. übernimmt ein pensionirter Beamter. Näb. Exped. 2482

Dögenstraße 6 sind Früh- und Spätkartoffeln (Urban), sowie Kornstroh und Wiesenheu zu verkaufen. 2413

Ein Dogge zu verkaufen Langgasse 31. 2331

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 560

Ein einthüriger Kleiderschrank mit Weißzeug-Einrichtung und zum Auseinanderschlagen billig zu verk. Steingasse 11. 300

Friedrichstraße 30 wird Fuhrwerk gesucht. 2237

Süße, saftige Orangen.

Eine Parthie sehr schöner und billiger Orangen
eingetroffen bei
2199

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Panier-Mehl

2148

bei Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Alten Cognac,

1865r fine Champagne per Flasche 1 fl. 45 kr.,
1862r " 2 " 20 "

empfehlen " F. L. " Schmitt, Taunusstraße 25. 515

Alten Cognac	per Flasche fl. 1. 30. — fl. 2. 20.
Madaira	" " 1. 12. — " 1. 45.
Sherry	" " 1. 12. — " 1. 45.
Malaga	" " 1. 12. — " 1. 45.

empfehlen als sehr fein und preiswürdig

Heinr. Ebertz, Mehrgasse 19.

Die Weinhandlung von **Joseph Kahn**,
Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“,
empfehlen ihr Lager in selbstgezeugenen Weinen
zu folgenden Preisen: 2021

1868er	Pfälzer Weine	à 18	fr.	per 1/2 Ekt. ohne Flas.
	Laubenheimer	24	"	
	Riersteiner	28	"	
	Oppenheimer	30	"	
	Rüdesheimer	48	"	
	D.-Ingelheimer Rothwein	24—36	"	

Butter-Salle, Mehrgasse No. 18.

Täglich Sendung feinschmeckender, süßer, besonders fettreicher
Butter. Der Preis, wie bekannt, stets bedeutend unter hiesigem
Marktpreis. 2227

Kalbsteisch per Pfd. 14 fr. bei Nikolai, Steingasse 23. 2194

Vorzügliche Kartoffeln

empfehlen zu billigen Preisen

2290 **G. D. Linnenkohl.**

Aepfelwein,

eigene Kelterei, empfiehlt **Joh. Dillmann**,
2153 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Erste Qualität Ochsenfleisch

per Pfd. 18 fr., sowie Kalb- und Hammelfleisch bei
1903 **M. Marx**, Kirchofsgasse 3.

Bohnen-Mehl, Erbsen-Mehl und Linsen-Mehl,

zur Bereitung von Suppen und Pures, bei
2147 **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26.

Für Wirthhe. Vorzüglichen Ochsenmaul- salat in Fässchen von 25 Pfund an versendet gegen Nachnahme von 4 fl.

818 **E. Ney**, Nürnberg S. 514.

Ludwigstraße 4 ist ein fettes Schwein zu verkaufen. 2363

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Z u B ä d e r n

empfehle:

Kreuznacher Mutterlaugensalz,
Wittelsbacher
Seselsalz,
Schwefelleber,
Stahlkugeln,
künstliche Sandeier
Löplücher } Bäder,
Eudorwaer }

sowie alle Bade-Zugredienzien zu den billigsten Preisen
745 **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12.

Vorzügliches Wiener Lagerbier

1/1 Flasche à 8 fr.,

1/2 " 4 "

bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus.

13043

R. Schaefer, Elisabethenstraße 10.

Restaurations A. Milge,

Schachtstraße 18.

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.,
auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Orangen à 3 kr.

wieder eingetroffen Mehrgasse 18. 198

Fussbodenlack,

sowie alle Sorten geriebene Oelfarben zum Anstrich fertig
liefert in bekannter Güte billigst

12988

J. B. Well, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14

Mineralbäder

liefert Bademeister **Hahn**,
Herrnhofsstraße 1, 3. St. 1874

Eine Bäckerei wird zu pachten gesucht durch

2291

J. Jmand, Neugasse 20.

Ein starkes, sechsjähriges Arbeitspferd (Birkenfelder Race)
ist zu verkaufen bei **Hch. Zoller** in Eltville. 2240

Ein gut erhaltenes Tafellavier zu verkaufen Friedrichs-
straße 42 Parterre. 13781

Baumpfähle und Rosenstäbe liefert billigst
110 **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a.

Zwei gut erhaltene eiserne Wasserab-
läufer sind zu verkaufen. **N. Exp.** 13955

Emserstraße 31 ist eine **Hobelbank** zu verkaufen. 811

Damenkleider werden geschmackvoll, schnell und billig an-
gefertigt Saalgasse 16 eine Treppe hoch. 2138

Nichtblühende Frühkartoffeln zum Sehen zu verkaufen
Röderstraße 27. 220

Ein vollständiges Bett mit Matratze und Sprungrahmen ist zu
verkaufen. Näheres Röderstraße 30. 2131

Ein sehr guter Schneepflanz zu verk. Steingasse 9. 2040

Ein starkes Zugpferd zu verkaufen. Näh. Expedition. 2305

Ein noch wenig gebrauchter Landauer und ein sechs Jahre
alter, zugfester, brauner Wallach zu verkaufen. Näheres bei
Georg Fischer, Gartenfeld 1. 44

Sargmagazin Kirchgasse 29.

Sprungrahmen (neu) von 16 fl. an, Matratzen em-
pfehlen **L. Reitz**, Neugasse 5. 1416

Eine Grube guter Dung ist zu verkaufen Mühlstraße 4. 200